

Charlene Klügel

Pilatusstrasse 4b
8708 Männedorf
Tel. / Fax. 043 844 37 00
Email: charly_kluegel@web.de

In musikalischer Ausbildung bei: Prof. Monika Urbaniak-Lisik, Zürich

Lebenslauf

Ich wurde am 23. Juni 1988 in Lansing, Michigan in den USA geboren. Als ich vier Jahre alt war, beschlossen meine Eltern berufsbedingt zurück nach Deutschland zu ziehen. Mit fünf Jahren trainierte ich Eiskunstlauf regelmässig und erzielte einige Preise. Als sich mit sechs Jahren mein Interesse der Musik zuwendete, erlaubten mir meine Eltern, die Violine zu spielen. So erhielt ich meinen ersten Violinenunterricht bei Frau Ingrid Sommer in Göttingen. Ein Jahr später, 1996, gewann ich einen 1. Preis mit hervorragendem Erfolg im Regionalwettbewerb "Jugend musiziert". Leider konnte ich aber nicht am Landeswettbewerb teilnehmen, da ich noch zu jung war.

1996 wurden meine Eltern beruflich nach China versetzt. Wir lebten die nächsten 6 Jahre in Peking und Shanghai. Dort hatte ich das Glück, von berühmten chinesischen Professoren des Zentralen Musikkonservatoriums in Peking und des Musikkonservatoriums Shanghai Unterricht zu erhalten. Zu ihnen zählten Prof. Zhen Shan Wang (Peking) und Prof. Li Na Yu (Shanghai).

Als wir nach Deutschland zurückkehrten war ich vierzehn Jahre alt und wurde von Prof. Katrin Scholz an der Hochschule für Musik und Theater in Bremen unterrichtet. Im Sommer 2003 zogen meine Eltern berufsbedingt nach Zürich, sodass ich seither bei Prof. Monika Urbaniak-Lisik ausgebildet werde. 2004 errang ich den 1. Preis mit Auszeichnung beim Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb.

1999 war ich Mitglied des Jugendorchesters des Musikkonservatoriums in Shanghai und 2002-2003 Konzertmeisterin des Jugend Symphonie Orchesters Göttingen. Zahlreiche Auftritte im Rahmen von Konzertveranstaltungen und Studiokonzerten, führten mich nach Deutschland, China, in die USA und in die Schweiz, bei denen ich u.a. C. Saint-Saëns (Havanaise, Konzert Nr.3) und Gang Chen (Konzert „Butterfly Lovers“) aufführte.

Wettbewerbe

- 1996 1. Preis mit hervorragendem Erfolg, Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" Northeim / Göttingen, Deutschland
- 2001 Teilnahme mit gutem Erfolg, Bundeswettbewerb Jugend musiziert, Hamburg
- 2004 1. Preis mit Auszeichnung, Schweizerischer Jugendmusikwettbewerb

Repertoire

Konzert Capricen:

N. Paganini Capricen Nr. 9, 20, 21
H. Wieniawski op. 10: 2. La vélocité

Sonaten

J. S. Bach Partita Nr. 2 in d-moll
Partita Nr. 3 in E-Dur: Präludium, Gavotte en Rondeau
L. van Beethoven Sonate Nr. 5 in F-Dur op. 24 („Frühlingssonate“)
Sonate Nr. 7 in c-moll op. 30/2
A. Dvorak Sonatine in G-Dur op. 100
G. F. Händel Sonate Nr. 6 in E-Dur
W. A. Mozart Sonate in e-moll KV 304 (300c) : 1. Satz
F. Schubert Sonate Nr. 1 in D-Dur
Sonate Nr. 3 in g-moll
E. Ysaÿe Sonate für Violine Solo Nr. 2: 1. Satz „Obsession“

Werke mit Orchester

J. S. Bach Konzert Nr. 1 in a-moll
Konzert Nr. 2 in E-Dur
L. van Beethoven Romanze Nr. 2 in F-Dur
C. de Bériot Scènes de Ballet
Konzert Nr. 9
M. Bruch Konzert in g-moll
G. Chen Konzert „Butterfly Lovers“
J. Haydn Konzert in G-Dur
D. Kabalewski Konzert in C-Dur: 1. Satz
W. A. Mozart Konzert in B-Dur
Konzert in G-Dur
C. Saint-Saëns Havanaise
Konzert Nr. 3 in h-moll
A. Vivaldi Konzert in G-Dur
Konzert in a-moll

Stücke

V. Monti Czardas
N. Paganini Moto Perpetuo
P. de Sarasate Zapateado
P. I. Tschaikowski Valse-Scherzo
H. Vieuxtemps Ballade et Polonaise
H. Wieniawski Polonaise brillante
Scherzo-Tarantelle